

Website: www.kiongroup.com/medien

Twitter: [@kion_group](https://twitter.com/kion_group)

KION Group übertrifft nach starkem Jahresende die Erwartungen für 2019

- **Prognose 2019 auf Basis der vorläufigen, ungeprüften Zahlen erreicht und teils sogar deutlich übertroffen, v.a. getrieben durch ein starkes Jahresende**
- **Wertmäßiger Auftragseingang stieg gegenüber Vorjahr um rund 5 Prozent auf voraussichtlich rund 9,1 Mrd. €**
- **Kräftiges Wachstum der Umsatzerlöse von fast 10 Prozent auf rund 8,8 Mrd. €**
- **Bereinigtes EBIT wuchs um rund 8 Prozent auf rund 850 Mio. €**
- **Free Cashflow lag bei rund 565 Mio. €**
- **Prognose 2020: Geschäftsjahr wird geprägt von strategischen Investitionen in mittel- und langfristiges Wachstum**

Frankfurt/Main, 17. Januar 2020 – Die KION GROUP AG hat im Geschäftsjahr 2019 nach vorläufigen, ungeprüften Zahlen ihre Konzernprognose erreicht bzw. zum Teil sogar deutlich übertroffen. Trotz eines sehr anspruchsvollen Marktumfeldes steigerte die KION Group den Auftragseingang gegenüber dem Vorjahr um rund 5 Prozent auf voraussichtlich rund 9,1 Mrd. €, getrieben durch eine zum Jahresende sehr gute Auftragsentwicklung in beiden Segmenten des Konzerns, Industrial Trucks & Services (IT&S) sowie Supply Chain Solutions (SCS). Der Auftragseingang lag damit über der Prognose für das Geschäftsjahr 2019. Die Umsatzerlöse des Konzerns wuchsen kräftig um fast 10 Prozent auf rund 8,8 Mrd. € und haben ebenfalls die Prognose übertroffen. Zu dem Umsatzplus trugen beide Segmente bei.

Das bereinigte EBIT erhöhte sich voraussichtlich um rund 8 Prozent und bewegte sich damit in einer Größenordnung von rund 850 Mio. €. Die bereinigte EBIT-Marge war im Geschäftsjahr 2019 leicht rückläufig auf voraussichtlich rund 9,6 Prozent. Ein wesentlicher Grund hierfür war das überproportionale Wachstum in den weniger margenstarken Neufahrzeug- und Projektgeschäften. Der Free Cashflow belief sich auf rund 565 Mio. €, ein Plus von rund 9 Prozent gegenüber Vorjahr. Er übertraf damit deutlich die Prognose. Der starke Free Cashflow wurde durch den sehr guten Auftragseingang im Segment Supply Chain Solutions und daraus resultierenden Kundenanzahlungen getrieben.

„Als eines der global führenden Unternehmen unserer Branche haben wir 2019 auch in einem schwierigen Marktumfeld unsere Chancen genutzt und entsprechend die Strategie KION 2027 weiter vorangetrieben“, sagte Gordon Riske, Vorstandsvorsitzender der KION GROUP AG. „Anknüpfend an die Erfolge in 2019 wird das neue Geschäftsjahr insbesondere von Zukunftsinvestitionen geprägt sein. Damit stellen wir die Weichen für unser mittel- und langfristiges Wachstum.“

Vorläufige Geschäftsentwicklung der Segmente in 2019

Im **Segment Industrial Trucks & Services** (Flurförderzeuge, Lagertechnik und verbundene Dienstleistungen) wurden 2019 über alle Marken hinweg rund 214 Tsd. Neufahrzeuge bestellt. Wegen der deutlich nachlassenden Marktdynamik konnte das Segment nicht an das sehr hohe Vorjahresniveau anknüpfen (-1,4 Prozent). Der wertmäßige Auftragseingang stieg um fast 2 Prozent auf voraussichtlich rund 6,3 Mrd. €. Der Gesamtumsatz des Segments erhöhte sich um fast 8 Prozent auf rund 6,4 Mrd. € und übertraf damit die Prognose. Das bereinigte EBIT hat sich mit voraussichtlich rund 693 Mio. € gegenüber dem Vorjahr um rund 6 Prozent verbessert.

Im **Segment Supply Chain Solutions** (automatisierte Lagersysteme) lag der Auftragseingang 2019 mit rund 2,8 Mrd. € rund 14 Prozent über dem Niveau des Vorjahres und hat die Prognose deutlich übertroffen. Der Gesamtumsatz des Segments legte um rund 16 Prozent auf rund 2,4 Mrd. € zu. Das bereinigte EBIT des Segments stieg deutlich um rund 27 Prozent auf voraussichtlich rund 228 Mio. € und übertraf damit die Prognose.

Weitere Investitionen in die Strategie KION 2027

„Unsere Erfolge in 2019 bestärken uns darin, unsere Wachstumsstrategie KION 2027 mit besonderem Nachdruck weiter voranzutreiben“, betonte Gordon Riske. „Wir werden 2020 deutlich in den Ausbau der weltweiten Produktionskapazitäten investieren. Außerdem bauen wir unser Produkt- und Lösungsangebot weiter aus, um die Bedürfnisse unserer Kunden in allen Industrien und Regionen noch passgenauer bedienen zu können.“ Das Unternehmen werde zudem die Software-Entwicklung für Automatisierungslösungen stärken und gleichzeitig das Angebot im Bereich der Energie-Systeme weiterentwickeln. Fortgesetzt werde auch der kontinuierliche Ausbau des globalen Vertriebs- und Service-Netzwerks sowie die digitale Transformation des Konzerns, sagte der Vorstandsvorsitzende.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2020

Angesichts der anhaltend unsicheren weltpolitischen Entwicklungen und volatilen wirtschaftlichen Erwartungen rechnet die KION Group für das laufende Geschäftsjahr

2020 mit einem eher stabilen Weltmarkt für Flurförderzeuge. Hingegen sollte sich die Nachfrage nach Automatisierungslösungen weiter positiv entwickeln.

Das bereinigte EBIT sowie der Free Cashflow der KION Group werden im Geschäftsjahr 2020 belastet sein von den umfangreichen strategischen Investitionen in den weiteren Ausbau des Geschäfts.

Die KION Group wird am 3. März 2020 die endgültigen Geschäftszahlen für 2019 und die Prognose für 2020 veröffentlichen.

	Vorläufiges Jahresergebnis 2019	Veränderung zu 2018	Prognose Gesamtjahr 2019 (in Mio. €)
KION Group			
Auftragseingang	~ 9,1 Mrd. €	~ +5%	8.250 – 8.950
Umsatzerlöse	~ 8,8 Mrd. €	~ +10%	8.150 – 8.650
Bereinigtes EBIT	~ 850 Mio. €	~ +8%	805 – 875
Free Cashflow	~ 565 Mio. €	~ +9%	380 – 480
Segment Industrial Trucks & Services			
Auftragseingang	~ 6,3 Mrd. €	~ +2%	6.250 – 6.450
Gesamtumsatz	~ 6,4 Mrd. €	~ +8%	6.050 – 6.250
Bereinigtes EBIT	~ 693 Mio. €	~ +6%	685 – 720
Segment Supply Chain Solutions			
Auftragseingang	~ 2,8 Mrd. €	~ +14%	2.000 – 2.500
Gesamtumsatz	~ 2,4 Mrd. €	~ +16%	2.100 – 2.400
Bereinigtes EBIT	~ 228 Mio. €	~ +27%	190 – 225

Das Unternehmen

Die KION Group ist ein weltweit führender Anbieter von Gabelstaplern, Lagertechnik und verbundenen Dienstleistungen sowie Supply-Chain-Lösungen. In mehr als 100 Ländern optimiert die KION Group mit ihren Logistik-Lösungen den Material- und Informationsfluss in Fabriken, Lagerhäusern und Vertriebszentren. Der Konzern ist in Europa der größte Hersteller von Flurförderzeugen, weltweit die Nummer Zwei und zudem führender Anbieter von Automatisierungstechnologie.

Die weltbekanntesten Marken der KION Group zählen zu den Branchenbesten. Dematic, das jüngste Mitglied der KION Group, ist weltweit führender Spezialist für den

automatisierten Materialfluss mit einem umfassenden Angebot an intelligenten Supply-Chain- und Automatisierungslösungen. Die Marken Linde und STILL bedienen den Premium-Markt der Flurförderzeuge, während Baoli sich auf das Value-Segment konzentriert. Unter ihren regionalen Flurförderzeug-Marken ist Fenwick der größte Material-Handling-Anbieter in Frankreich, OM Voltas bedient den indischen Markt und ist dort ein führender Anbieter von Flurförderzeugen.

Weltweit sind mehr als 1,4 Millionen Flurförderzeuge und über 6.000 installierte Systeme der KION Group bei Kunden sämtlicher Branchen und Größe auf sechs Kontinenten im Einsatz. Der Konzern hat mehr als 34.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 8,0 Milliarden €.

Disclaimer

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder einen Prospekt dar noch beinhalten sie ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land oder eine Aufforderung, ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land abzugeben.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse technischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Weitere Informationen für Medienvertreter

Michael Hauger
Senior Vice President Corporate Communications
Telefon +49 (0)69 201 107 655
Mobil +49 (0)151 16 86 55 50
michael.hauger@kiongroup.com

Frank Grodzki
Senior Director External Communications & Group Newsroom
Telefon +49 (0)69 201 107 496

Mobil +49 (0)151 65 26 29 16
frank.grodzki@kiongroup.com

Weitere Informationen für Investoren

Phil Pezus
Vice President Investor Relations
Tel: +49 (0)69 201 107 446
phil.pezus@kiongroup.com